

Adrenalinjunkies willkommen

MFC Ahlen veranstaltet 15. Deutsche Meisterschaft im „Air Combat“ / Nichts für „Hasenfüße“

Von Martin Feldhaus

TÖNNISHÄUSCHEN. „Hasenfüße“? Unerwünscht. Echte „Angsthasen“ wird man am Wochenende beim Modellflugclub Ahlen (MFC) ohnehin kaum sehen, denn bei den 15. Deutschen Meisterschaften im „Air Combat“ übernehmen die Adrenalinjunkies eindeutig die Luft-hoheit über die Bauerschaft Nienholt. Und die kennen nur ein Ziel: Sie sind auf der Jagd nach dem „Streamer“ anderer Flugzeuge.

Bei dem Wettbewerb entwickelt sich zwischen bis zu sieben Piloten ein spektakulärer Luftkampf, in dem es darum geht, einen zwölf Meter langen Papierstreifen abzurennen, der an den anderen Flugzeugen befestigt ist. Gelingt das, gibt es eine

Menge Punkte. „Da steigt der Adrenalinpiegel immens in die Höhe“, erklärt der erfahrene Flieger Jürgen Feldhaus, dass beim „Air Combat“ volle Konzentration gefordert ist.

Die anderen Flugzeuge muss der Modellpilot dabei immer im Blick haben. Nur ein kleiner Moment der Unachtsamkeit – und der eigene „Streamer“ ist futsch. Das ist nichts für schwache Nerven. Aber dafür kommen die Zuschauer am Samstag, 5. August, von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag, 6. August, ab 10 Uhr auf ihre Kosten, wenn die besten Piloten Deutschlands ihre kleinen und wendigen Modelle am Himmel kreisen lassen.

Der MFC Ahlen erwartet ungefähr 30 Starter, die aus ganz Deutschland anreisen

werden. Ausweichmanöver und spannende Verfolgungsjagden auf engstem Raum sind somit zu erwarten, wenn zeitweise sechs Piloten auf die Jagd nach einem Streifen gehen. Dafür sorgt

»Durch die ereignisreichen Flüge kommen die Zuschauer voll auf ihre Kosten.«

Dr. Ulrich Kund

schon die sogenannte „Hasenfußregel“, die jene Zurückhaltung gnadenlos bestraft. „Wer sich zu lange aus dem Geschehen raushält, bekommt einen Punktabzug“, erklärt Pilot und Organisator Rainer Hand mit einem Augenzwinkern. „Das ist eine ganz andere Art zu

fliegen“, verdeutlicht MFC-Mitglied Carsten Recker, der sich mit seinem Flugzeug ebenfalls ins Getümmel stürzen möchte.

Die Piloten, die bei der Vorrunde am Samstag die meisten Punkte holen, fliegen dann in der Finalrunde am Sonntag um den Meistertitel. „Durch die ereignisreichen Flüge kommen die Zuschauer voll auf ihre Kosten“, lädt MFC-Vorsitzender Dr. Ulrich Kund alle Interessierten dazu ein, den Modellfliegern am Wochenende einen Besuch abzustatten. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen ausreichend gesorgt und die MFC-Mitglieder wollen auch den Grill anwerfen, so dass sich ein Besuch des Modellflugplatzes perfekt mit einer kleinen Fahrradtour verbind-

den lässt.

Neben dem Wettbewerb haben sich die Modellflieger zudem ein attraktives Rahmenprogramm ausgedacht. So werden in den Pausen kleine Kunstflüge ausgerichtet, bei denen verschiedene Maschinen alle Facetten des Modellfluges demonstrieren. Zudem wird am Samstag bei Einbruch der Dunkelheit eine Nachtflugschau durchgeführt. „Bei Einbruch der Dunkelheit werden beleuchtete Maschinen allerlei Effekte an den Himmel zaubern“, blickt Kund voraus.

Nähere Informationen zum „Air Combat“ sowie zur Anfahrt zum Gelände des Modellflugclubs Ahlen am Alten Münsterweg in Tönnishäuschen finden sich auch im Internet.

| www.mfc-ahlen.de